

CSC - Nur gemeinsam geht's!

von Mike Schwarz

Mannschaftssport für Spezialisten

Meine prägendes Erlebnis im THS, damals noch als Zuschauer, war ein CSC-Wettkampf beim MV Arnoldsweiler. Dort lief eine Damenmannschaft, die zusammen 200 Jahre alt war. Diese entfachten eine Stimmung unter den Zuschauern die mich für diesen Wettkampf begeistert hat und die bis heute anhält. Im Gegensatz zu den anderen Disziplinen im THS, in denen immer zwei (Hund/Mensch) zusammen den Wettkampf bestreiten, (Ausnahme Shorty), sind im CSC drei Zweiertteams am Start, die miteinander harmonisieren müssen.

Die Fehlerwahrscheinlichkeit erhöht sich hier natürlich enorm. Darum ist es wichtig Teams zusammenzustellen, die miteinander harmonisieren, und zwar auf allen Ebenen.

Die Hunde müssen untereinander verträglich sein. Aus den drei Teams muss „**EIN TEAM**“ werden, um den größtmöglichen Erfolg zu erreichen.

Grundvoraussetzung um einen sportlichen Wettkampf zu bestreiten ist der Gehorsam des Hundes. Eine erfolgreiche BH oder Vorprüfung THS ist kein Garant für fehlerfreies arbeiten im Sport.

Was wir hierfür brauchen ist ein Hund der auch im Sport die Position am Bein des Hundeführers hält, und nicht drauf los rennt und nicht mehr „lenkbar“ ist. Welches Kommando man dazu benutzt ist letztlich egal, jeder hat da so seine Vorlieben.

Ob ich nun „Fuß; Ran oder Hier“ nutze, wichtig ist allein, dass der Hund reagiert.

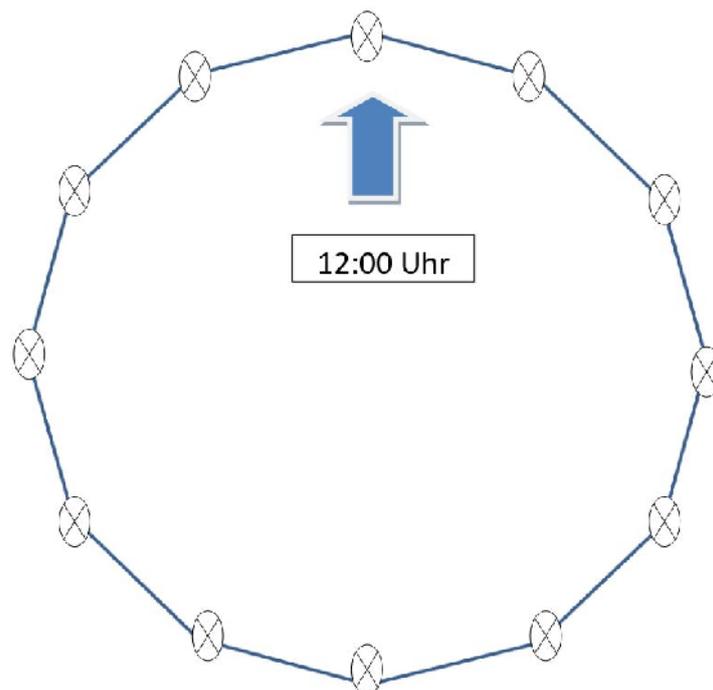
Auf der Sektion 2 fällt meist die Entscheidung darüber wer am Ende den Sieg einfährt.

2007 gewann ich mit meiner Mannschaft die BSP mit fünf Hundertstel Sekunden Vorsprung auf den Zweitplatzierten. Da die Mannschaften läuferisch immer stärker geworden sind, bedeutet ein Fehler meist schon das Ende des Traums vom Sieg.

Die Trainingstechniken sind im Prinzip aus dem VK zu übernehmen, Ausnahme sind natürlich der Frankfurter Kreisel sowie der „enge Slalom“ in Sektion 1.

Die Uhr, oder der Stangenkäfig!

Der Durchmesser beträgt etwa 10 Meter, der Hundeführer umläuft mit dem Hund in verschiedenen Tempi, die Stangen entweder links oder rechts herum. Er-



Die Uhr oder der Stangenkäfig

schweren kann man die Übung wenn von außen eine „Uhrzeit“ angesagt wird, und der HF nur eine ganz minimale Reaktionszeit bekommt um die richtige Uhrzeit anzuzeigen, bzw. die richtige Stange zu Umlaufen. Hierbei muss der Hund eng am HF sein um auch wirklich alle Richtungswechsel mitzumachen.

Die Tore sind 1,40 Meter breit, wir brauchen aber in Wirklichkeit nicht den ganzen Raum. Ich war nicht immer der schnellste auf der Sektion 1, aber ich kannte den kürzesten Weg.

Trainiert mit Euren Hunden den Kontakt mit den Slalomstangen!

Die Bildserie stammt von zwei verschiedenen Bundessiegerprüfungen, aber so könnte es aussehen.

Erfolg im Sport ist eine sehr schöne Sache, ich habe es mit meinen Mannschaften immer so gehalten:.

**„Wir gewinnen zusammen
und wir verlieren zusammen.“**

Einer alleine kann keinen CSC Wettkampf gewinnen. In diesem Sinne wünsche ich Euch allen mit Euren Hunden viel Spaß im THS und hoffe wir sehen uns auf der nächsten BSP.

Bleibt alle gesund,
Mike

Mike Schwarz betreibt seit gefühlt 100 Jahren Turnierhundsport im DVG LV Nordrheinland. Mit seinen Hunden ist er schon auf sehr vielen Landesmeisterschaften und DVG-Bundessiegerprüfungen gestartet.

Sein größter Erfolg war der Sieg im CSC bei der DVG-BSP-THS 2007. Der CSC ist sein Steckenpferd in dem er jedes Jahr tolle Mannschaften zusammenstellt und auch Seminare zum Training und zur Team-Zusammenstellung für diese Disziplin gibt.

